

„Liebe“ Medienvertreter*innen Österreichs.

Innsbruck, 2024-10-31

OFFENER BRIEF

Nur kurz zur Erinnerung und Auffrischung. Ungläubige glauben oftmals an überhaupt nichts. Ungläubige die an überhaupt nichts glauben ist nichts heilig. Ungläubige denken Sie können es sich herausnehmen und die Bevölkerung schädigen indem sie zensieren & lügen. Somit sind Ungläubige eine Gefahr. Ungläubige sollten nicht an Schlüsselpositionen arbeiten dürfen. Ich bin nach wie vor der Ansicht, dass es vernünftig ist, wenn man Menschen die an wichtigen Schlüsselpositionen arbeiten zuvor einen Psychopathentest (Soziopathentest) machen lässt. Es darf nicht sein, dass Psychopathen in der Politik, Medien oder im Militär, Polizei oder Justiz arbeiten können. Genauso sollte es für Ungläubige Beschränkungen bei der Arbeit geben. Wann berichten Sie über unsere aktive Kriegsbeteiligung am illegalen außergerichtlichen Drohnenkrieg durch unser Heeresnachrichtenamt und die verfassungswidrige Abhörstation Königswarte? Gut. Haben Sie jetzt eigentlich schon ihre geistigen Fähigkeiten entwickelt, ausgebildet und trainiert? Oder sind Sie immer noch ein geistig entwicklungsgestörter geistig unterentwickelter Tierproduktkonsument der sein wertvolles geistiges Potenzial vergeudet?

Ihr Klaus Schreiner